**Prof. Dr. Thomas Sturm (ICREA & Universitat Autònoma de Barcelona)**

**Kant über Vernunft und Wissenschaft**

**Dienstags 10-12 Uhr**

Kants Transzendentalphilosophie ist oft als eine Wissenschaftstheorie interpretiert worden, oder zumindest als eine Philosophie, die eng mit den Wissenschaften verknüpft ist. Das Seminar konzentriert sich auf Kants Überlegungen zu den Rollen der *Vernunft* in den Wissenschaften. Drei Aspekte sollen dabei im Zentrum stehen: 1. Die Rolle apriorischen Wissens in den Wissenschaften; 2. der sogenannte „regulative Gebrauch“ von Ideen der Vernunft in den Wissenschaften; und 3. die Definition und Klassifikation des Wissenschaftssystems durch rationale Überlegungen zu Gegenstand, Methode und Zwecken der Wissenschaften. Das Seminar widmet sich der Analyse zentraler Texte, soll aber auch Raum für die langfristigen Wirkungen der Kantischen Philosophie bis ins 20. Jahrhundert anbieten.

*Zitierhinweise für das Abfassen von Referaten, Protokollen und Hausarbeiten:*

Kant, Immanuel (1781/1787): *Kritik der reinen Vernunft*, hg. von Jens Timmermann. Hamburg 1996. Zitiert mit „KrV“ und den Seitenzahlen der Auflagen A (1781) und B(1787). – Zur Anschaffung dringend empfohlen!

Kant, Immanuel (1900 ff.): *Gesammelte Schriften,* Akademie-Ausgabe, Berlin. Zitiert mit „AA“, römischer Bandzahl, arabische Seitenzahl. – Überwiegend auch online nutzbar: https://korpora.zim.uni-duisburg-essen.de/Kant/

Alle sonst genutzte Literatur bitte in einer Bibliographie am Ende auflisten, im Stil der Literaturangaben im folgenden Syllabus. Im Text bzw. Fußnoten genügt das Autor-Jahr-Seite-System (z.B. Wartenberg, 1979, S. 410).

Zu den einzelnen im Seminar diskutierten Abschnitten der KrV bietet sich allgemein an: Mohr, G. & M. Willaschek (ed.). 2010. *Immanuel Kant, Kritik der reinen Vernunft*. Berlin. - Weitere Literatur zur Hilfestellung bzw. als Diskussionsgrundlage bei den jeweiligen Sitzungsterminen.

Bei jeglicher Vorbereitung nachdrücklich empfohlen zudem:*Kant-Lexikon*. 3 Bde. Hg. von G. Mohr, J. Stolzenberg & M. Willaschek. Berlin. – Einige zentrale Artikel sind unten bereits aufgeführt.

**1) 19. April: Einleitung & Themenverteilung**

Zum Einstieg:

Sturm, T. 2015. Wissenschaft. *Kant-Lexikon*. 3 Bde. Hg. von G. Mohr, J. Stolzenberg & M. Willaschek. Berlin.

Sturm, T. 2012. Kant über die dreifache Beziehung zwischen den Wissenschaften und der Philosophie. *Internationales Jahrbuch des Deutschen Idealismus*, 8, 60-82*.*

**2) 26. April: Die Rollen der Vernunft in Logik, Mathematik und Naturwissenschaft**

AA II 286; *KrV*, “Vorrede” zu B (bes. B vii-xxiv)

**3) 3. Mai: Apriorische Voraussetzungen der Erkenntnis “überhaupt”**

*KrV*, “Einleitung” zu B (B 1-29, bes. B 1-14); *Prolegomena* §§16-21 (AA IV 295-304).

Sturm, T. 2009. *Kant und die Wissenschaften vom Menschen*. Paderborn, Kap. 3, §§9-11 (S. 146-153).

**4) 10. Mai: Apriorische Voraussetzungen der Einzelwissenschaften I**

*KrV*, “Einleitung” zu B (B 1-29, bes. B 14-24); *Prolegomena* §15 (AA IV 294f.)

Sturm, T. & De Bianchi, S. 2015. Naturwissenschaft. *Kant-Lexikon*. 3 Bde. Hg. von G. Mohr, J. Stolzenberg & M. Willaschek. Berlin.

**5) 17. Mai: Apriorische Voraussetzungen der Einzelwissenschaften II: Physik und Psychologie**

*Metaphysische Anfangsgründe der Naturwissenschaft* (MAN), Vorrede (AA IV: 469-479) und IV 486f.; KrV A 845-847/B 873-875

Pollok, K. 2015. Metaphysische Anfangsgründe der Naturwissenschaft. *Kant-Lexikon*. 3 Bde. Hg. von G. Mohr, J. Stolzenberg & M. Willaschek. Berlin.

(Plaaß, P. 1965. *Kants Theorie der Naturwissenschaft*. Göttingen.)

**6) 24. Mai: Ideen der Vernunft als Prinzipien der Forschung I**

*KrV*, Dialektik, “Von der Vernunft überhaupt” (A298/B355-A302/B359); “Anhang zur transzendentalen Dialektik”, (A642/B670-A668/B696, bes. A642/B670-A658/B686)

Sturm, T. 2009. *Kant und die Wissenschaften vom Menschen*. Paderborn, Kap. 3, §§12-13 (S. 153-162).

**7) 31. Mai: Ideen der Vernunft als Prinzipien der Forschung II**

Fortsetzung: *KrV*, “Anhang zur transzendentalen Dialektik” (A642/B670-A668/B696, bes. A642/B670-A658/B686)

Wartenberg, T. E. 1979. Order through reason. *Kant-Studien,* 70, 409-424.

**8) 7. Juni: Hypothesen und Erklärungen**

Kurze Stellen in der *KrV*: §12 (B115); “Methodenlehre”, A770/B798 und A 790f./B 818f.; *Logik-Jäsche*, “Wahrscheinlichkeit” (IX 81-86, bes. 9:84-86)

Butts, R. 1961. Hypotheses and explanation in Kant’s philosophy of science. *Archiv für Geschichte der Philosophie* 43, 1961, 153-170.

Sturm, T. 2015. Hypothese. *Kant-Lexikon*. 3 Bde. Hg. von G. Mohr, J. Stolzenberg & M. Willaschek. Berlin: De Gruyter.

**9) 14. Juni: Die Einheit wissenschaftlicher Disziplinen**

*KrV*, “Architektonik der reinen Vernunft” (A832/B860-A851/B879, bes. A832/B860-A845/B873)

McRae, R. 1957. Kant’s conception of the unity of the sciences. *Philosophy and Phenomenological Research*, 18, 1-17.

Sturm, T. 2009. *Kant und die Wissenschaften vom Menschen*. Paderborn, Kap. 3, §§1-8 (S. 129-146).

**10) 21. Juni: Keine Sitzung (ggf. Ersatztermin zu vereinbaren)**

**11) 28. Juni:** **Der rationale Zusammenhang von Gegenstand, Methode und Zwecken** **der Wissenschaft**

Fortsetzung: *KrV*, “Architektonik der reinen Vernunft” (A832/B860-A851/B879, bes. A832/B860-A845/B873); dazu neu: *Prolegomena* §1 (AA IV 265f.); *Metaphysische Anfangsgründe der Naturwissenschaft*, Vorrede (bes. AA IV 477f.)

Sturm, T. 2009. *Kant und die Wissenschaften vom Menschen*. Paderborn, Kap. 3, §§14-20 (S. 162-181).

**12) 5. Juli: Kant und die Rationalität der Wissenschaft: Alternative Interpretationen I**

Morrison, M. 1989. Methodological rules in Kant’s philosophy of science. *Kant-Studien*, 80, 155-172.

**13) 12. Juli: Kant und die Rationalität der Wissenschaft: Alternative Interpretationen II**

Neiman, S. 1994. *The unity of reason*. Oxford, Kap. 4 (S. 43-105).

Friedman, M. 2002. Kant, Kuhn and the rationality of science. *Philosophy of Science*, 69, 171-190.

*Alternativtexte/für Ersatztermin:*

Friedman, M. 1991. Regulative and Constitutive. *Southern Journal of Philosophy*, 30, 73-102.

Van den Berg, H. 2011. Kant’s conception of proper science. *Synthese*, 183, 2011, 7-26

Etwas aus: Watkins, E. (ed.) 2001. *Kant and the sciences*. New York.